

DisboFLOOR 475 THIX

2K-EP-Strukturbeschichtung



Strukturierte, pigmentierte Epoxidharzbeschichtung.
Nahezu geruchsfrei.

Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Strukturierte Bodenbeschichtung für mineralische Untergründe, wie z.B. in Produktions- und Lagerbereichen mit mittlerer mechanischer Beanspruchung.
Eigenschaften	<p>Geprüft nach den AgBB-Prüfkriterien für VOC-Emissionen aus innenraumrelevanten Bauprodukten. Das Bewertungsschema des AgBB (Ausschuss zur gesundheitlichen Bewertung von Bauprodukten) wurde von den Umwelt- und Gesundheitsbehörden für die Verwendung von Baumaterialien in sensiblen Bereichen, wie z.B. Aufenthaltsräumen, abgeleitet.</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Gute Chemikalienbeständigkeit ■ Rutschhemmend ■ Nahezu geruchsfrei ■ Geprüft auf Lackverträglichkeit
Materialbasis	Thixotropiertes 2K-Epoxidharz, total solid nach Deutscher Bauchemie
Verpackung/Gebindegrößen	30 kg
Farbtöne	RAL 7016 (Anthrazitgrau), RAL 7023 (Betongrau), RAL 7030 (Steingrau), RAL 7032 (Kieselgrau), RAL 7035 (Lichtgrau), RAL 7037 (Staubgrau), RAL 7038 (Achatgrau), RAL 7040 (Fenstergrau), RAL 7042 (Verkehrsgrau A), RAL 7043 (Verkehrsgrau B)
Glanzgrad	Sonderfarbtöne auf Anfrage. Glänzend
Lagerung	Kühl, trocken, frostfrei. Bei niedrigen Temperaturen den Werkstoff vor der Verarbeitung bei ca. 20 °C lagern. Originalverschlossenes Gebinde mindestens 1 Jahre lagerstabil.
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Dichte: ca. 1,55 g/cm³ ■ Abrieb nach Taber (CS 10/1000 U/1000 g): ca. 42 mg/30 cm² ■ Shore-Härte (A/D): ca. D 77 ■ Druckfestigkeit: ca. 50 MPa (in Anlehnung an DIN EN ISO 604, bei 20% Stauchung) ■ Biegezugfestigkeit: ca. 50 N/mm²



Verarbeitung

- Geeignete Untergründe Beton und Zementestrich sowie starre EP-Beschichtungen.
Der Untergrund muss eben, trocken, tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.
Die Oberflächenzugfestigkeit des Untergrundes muss im Mittel 1,5 N/mm² betragen. Der kleinste Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten.
Die Untergründe müssen ihre Ausgleichsfeuchte erreicht haben (Beton und Zementestrich: max. 4 CM-%)
- Untergrundvorbereitung Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z.B. Kugelstrahlen oder Diamantschleiftechnik, vorzubereiten. Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen entfernt werden. Poren und Lunker sind zu öffnen, der Untergrund muss eine feinraue Struktur aufweisen.
- Materialzubereitung Komp. A aufrühren, Komp. B zugeben, mit langsam laufendem Rührwerk (max. 400 U/min) intensiv mischen, bis ein schlierenfreier und gleichmäßiger Farbton entsteht. Material in ein anderes Gefäß umfüllen (umtopfen) und nochmals gründlich mischen (nicht aus dem Liefergebinde verarbeiten).
- Mischungsverhältnis Komp. A : Komp. B = 82 : 18 Gewichtsteile
- Auftragsverfahren Mit Hartgummi-Zahnrakel, Metall-Dreieckzahnung oder Edelstahl-Glättkelle und anschließend mit Moltoprenwalze zur Erzielung der Noppenstruktur.
- Beschichtungsaufbau **Grundierung**
Mineralische Untergründe porenfüllend mit DisboXID 2K-EP-Grundierung grundieren.
Raue Untergründe zusätzlich mit einer Kratzspachtelung egalisieren.
Detaillierte Informationen siehe jeweilige TI (DisboXID 460, 461, 462 od. DisboPOX 420 E.MI PLUS)

Hinweis: Um einen einheitlichen Farbton der Deckbeschichtung bei Intensivfarbtönen zu erzielen, muss eine Zwischenbeschichtung mit DisboFLOOR 475 SL im gleichen Farbton ausgeführt werden.

Beschichtung
DisboFLOOR 475 THIX mit einer Hartgummi-Zahnrakel (2 mm Dreieckzahnung*) oder Metallzahnung (1,5 mm Dreieckzahnung*) aufziehen, anschließend mit einer Strukturwalze (Moltoprenwalze mit Porendurchmesser von ca. 2 mm) im Kreuzgang nachrollen.

* Hierbei handelt es sich um eine Empfehlung. Die Zahngröße ist u.a. abhängig von Verschleißfestigkeit Rakel, Temperatur und Untergrundgegebenheiten.

Beschichtung R9/R10
R9: DisboFLOOR 475 THIX mit 10 Gew.-% DisboADD 943 Quarsandmischung (0,4-0,8 mm) füllen.
R10: DisboFLOOR 475 THIX mit 20 Gew.-% DisboADD 943 Quarsandmischung (0,4-0,8 mm) füllen.
Material mit Edelstahl-Glättkelle über Korn abziehen, danach mit einer Strukturwalze (Moltoprenwalze mit Porendurchmesser von ca. 2 mm) im Kreuzgang nachrollen.

Oberflächengestaltung (optional):
DisboADD 8255 Farb-Chips (1-2 mm)

Verbrauch	Grundierung <i>DisboXID 460/461/462 od. DisboPOX 420 E.MI PLUS</i>	ca. 300 - 400 g/m ²
	Beschichtung	
	strukturierte Oberfläche	ca. 600 g/m ²
	strukturierte Oberfläche R9 gefüllt mit DisboADD 943 Quarsandmischung (0,4-0,8 mm)	ca. 550 g/m ² inkl. 10 Gew.-% Quarsand
	strukturierte Oberfläche R10 gefüllt mit DisboADD 943 Quarsandmischung (0,4-0,8 mm)	ca. 600 g/m ² inkl. 20 Gew.-% Quarsand

Exakte Verbrauchswerte sind durch Musterlegung am Objekt zu ermitteln.

Achtung: Die gleichzeitige Verarbeitung von DisboFLOOR 475 Produkten und DisboXID 475 an einem Objekt ist nicht zu empfehlen. Als Folge können Oberflächenstörungen auftreten. Altbeschichtungen (älter als 28 Tage) sind davon nicht betroffen. In Zweifelsfällen eine Zwischengrundierung mit Disbon 481 gemäß Technischer Information ausführen.

Verarbeitbarkeitsdauer	Verarbeitungszeit		
	Bei 10 °C	Bei 20 °C	Bei 30 °C
	ca. 50 Minuten	ca. 30 Minuten	ca. 15 Minuten
Verarbeitungsbedingungen	Werkstoff-, Umluft- und Untergrundtemperatur: Mind. 10 °C, max. 30 °C Die relative Luftfeuchtigkeit darf 80 % nicht überschreiten. Die Untergrundtemperatur muss immer mindestens 3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.		
Wartezeiten	Wartezeit bis zur Begeh-/Überarbeitbarkeit		
	Bei 10 °C	Bei 20 °C	Bei 30 °C
	ca. 45 Stunden	ca. 14 Stunden	ca. 10 Stunden
Trocknung/Trockenzeit	Wartezeit bis zur vollen mechanischen und chemischen Belastbarkeit		
	Bei 10 °C	Bei 20 °C	Bei 30 °C
	ca. 10 Tage	ca. 7 Tage	ca. 5 Tage
Werkzeugreinigung	Sofort nach Gebrauch und bei längeren Arbeitsunterbrechungen mit DisboADD 419 Reiniger/ Verdüner für EP-Harze.		


Hinweise

Gutachten Reinigung und Pflege	Aktuelle Informationen auf Anfrage.
	Bei der Verarbeitung des Materials sind die Bautenschutz-Verarbeitungshinweise sowie die Reinigungs- und Pflegehinweise für Fußböden zu beachten. Farbtonveränderungen und Kreidungserscheinungen sind bei UV- und Witterungseinflüssen möglich. Organische Farbstoffe (z.B. in Kaffee, Rotwein oder Blättern) sowie verschiedene Chemikalien (z.B. Desinfektionsmittel, Säuren u.a.) können zu Farbtonveränderungen führen. Das BFS-Merkblatt 25 ist zu beachten. Durch schleifende Beanspruchungen kann die Oberfläche verkratzen. Die Funktionsfähigkeit wird dadurch nicht beeinflusst. Auf zusammenhängenden Flächen nur Farbtöne einer Anfertigung (Charge) verwenden.
Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	Nur für gewerbliche Verwender.
	Komponente A: Verursacht Hautreizungen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Einatmen von Nebel oder Dampf vermeiden. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nach Gebrauch Haut gründlich waschen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. Enthält: Bis-propan, Bisphenol-F-Epoxidharz MG <700, Oxiran, Mono-Derivate, Cashew (Anacardium occidentale) Nusschalensextrakt, decarboxyliert, destilliert. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Hotline für Allergieanfragen und technische Beratungen: 0800/1895000 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).
Entsorgung	Nur für gewerbliche Verwender.
	Komponente B: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Einatmen. Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Dampf/Aerosol nicht einatmen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen. BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/ Arzt anrufen. Wirkt ätzend auf die Atemwege. Enthält: Benzylalkohol, 3-Aminomethyl-3,5,5-trimethylcyclohexylamin, m-Phenylbis(methylamin), 4-Morpholincarbaldehyd.
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/j): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. <390 g/l VOC.
Giscode	RE30

Nähere Angaben

Siehe Sicherheitsdatenblätter.

CE-Kennzeichnung

	
Disbon GmbH Roßdörfer Straße 50, D-64372 Ober-Ramstadt 20 DIS-475 THIX-016341	
EN 13813:2002 Kunstharzestrich/Kunstharzbeschichtung für die Anwendung in Innenräumen EN 13813:SR-E _{fi} -B1,5-AR1-IR4	
Brandverhalten	E _{fi}
Freisetzung korrosiver Substanzen	SR
Wasserdurchlässigkeit	NPD
Verschleißwiderstand	≤ AR1
Haftzugfestigkeit	≥ B1,5
Schlagfestigkeit	≥ IR4

EN 13813

Die DIN EN 13813 "Estrichmörtel, Estrichmassen und Estriche – Estrichmörtel und Estrichmassen – Eigenschaften und Anforderungen" (Januar 2003) legt Anforderungen an Estrichmörtel fest, die für Fußbodenkonstruktionen in Innenräumen eingesetzt werden. Kunstharzbeschichtungen und -versiegelungen werden auch von dieser Norm erfasst. Produkte, die der o. g. Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen.

Produkte, die o.g. Norm entsprechen, sind mit dem CE-Kennzeichen zu versehen. Die Kennzeichnung erfolgt auf dem Gebinde sowie im Anhang der Leistungserklärung gemäß BauPVO, die im Internet unter www.disbon.de abgerufen werden kann.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
 Fax: +49 6154 71-71711
 E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de